

26.03.2005 01:08

Attraktionen für das Seenland

Von Tim Albert

Die Zukunft der Region um Hoyerswerda, dem künftigen Zentrum des Lausitzer Seenlandes, liegt zu einem großen Teil im Tourismus. Um sich das klar zu machen, hätte es nicht erst des Streits um die Arbeit der Marketinggesellschaft Oberlausitz/Niederschlesien (MGO) bedurft.

Um so nachdenklicher stimmt deshalb die Nachricht, dass ein ganz wichtiges Tourismusprojekt derzeit offenbar auf der Kippe steht. Bei der Krabatmühle in Schwarzkollm geht es nämlich um mehr als allein um das Wohl des Hoyerswerdaer Ortsteils. Denn das Seenland braucht – neben den Seen selbst – Attraktionen. Ohne sie kann und wird es nicht funktionieren. Im Sinne der Region ist deshalb zu hoffen, dass es dem Förderverein Krabatmühle gelingt, das immer unwahrscheinlicher werdende doch noch möglich zu machen.